



WFG des Landkreises Emmendingen mbH • Schwarzwaldstr. 4 • 79312 Emmendingen

Herrn Bürgermeister
Urban Singler
Gemeinde Gutach i. Br.
Dorfstraße 33
79261 Gutach i. Br.

Haus am Festplatz
Schwarzwaldstr. 4
79312 Emmendingen

Tel.: 07641 451-448
Fax: 07641 451-449

wfg@landkreis-emmendingen.de
www.wfg-landkreis-emmendingen.de

Geschäftsführer:
Dipl.-Wirt.-Ing. Thorsten Kille

18. Februar 2021

Breitbandausbau von Gewerbegebieten mit einem Gigabit-Glasfaseranschluss

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Singler,

wie angekündigt, wollen wir, neben den aktuell laufenden Ausschreibungsverfahren „Breitbandausbau II im Landkreis Emmendingen - weiße Flecken“ und „Breitbandausbau der Schulstandorte“, mit diesem Schreiben das Interesse der Städte und Gemeinden im Landkreis an einem von der WFG koordinierten Gigabit-Ausbau der Gewerbegebiete abfragen.

Wie wichtig eine leistungsfähige Breitbandinfrastruktur für unsere Unternehmen ist, wird in der aktuellen Situation besonders deutlich. Video-Konferenzen, Home-Office-Anwendungen und Cloud-Lösungen erfordern leistungsfähige Breitbandanschlüsse, weshalb wir den Ausbau von Gigabit-Anschlüssen in den Gewerbegebieten gerne voranbringen würden. In der Bürgermeisterversammlung am 16.09.2020 hatte Landrat Hurth diesbezüglich angeboten, dass die WFG, bei ausreichend großem Interesse der Kommunen, ein Projekt zum Gigabit-Ausbau der Gewerbegebiete federführend umsetzen könnte.

Zwei Entwicklungen sind in diesem Zusammenhang von Bedeutung. Einerseits die Aktivitäten der Versorger zu einem eigenwirtschaftlichen Ausbau. In jüngerer Zeit wurden von Unternehmen, wie Deutsche Telekom, Telefónica, Deutsche Glasfaser oder Vodafone, im Landkreis entsprechende Aktivitäten angekündigt, bzw. wie im Gewerbegebiet in Endingen, auch umgesetzt. Der jüngste Strategiewechsel bei Vodafone zeigt allerdings, dass das Thema äußerst dynamisch ist. Statt weiter neue Gebiete zu erschließen, will Vodafone zukünftig das bestehende Kabelnetz optimieren, um Engpässe bei der Versorgung zu vermeiden. Ein ungeförderter, flächendeckender

Gigabit-Breitbandausbau in den Gewerbegebieten ist uns bisher jedenfalls nicht bekannt. Auch der Anbieter „Unsere Grüne Glasfaser“ hat in erster Linie den Privatbereich im Fokus.

Die zweite Entwicklung bezieht sich auf die in den nächsten Monaten zu erwartende Neufassung der Förderrichtlinie, in der voraussichtlich die Aufgreifschwelle für Unternehmen keine Rolle mehr spielen wird, sofern sie noch nicht über einen Gigabit-Anschluss verfügen. Die Aufgreifschwelle definiert den Mindestwert, der unterschritten werden muss, damit ein Projekt förderfähig werden kann und errechnet sich bei Unternehmen derzeit aus der Anzahl Internet-Arbeitsplätze mal 30 Mbit/s. Damit würde sich die Antragstellung vereinfachen, da keine Clusterung der Anträge mehr erforderlich wäre und auch kein Nachweis über den Bedarf zu führen ist. Hinsichtlich der Förderquote gehen wir momentan von der bisherigen Förderquote von 90% (50% Bund / 40% Land) aus.

Damit Sie eine Vorstellung von den zu erwartenden Kosten erhalten, haben wir anhand der Bebauungspläne alle Anschlusspunkte der Unternehmen grob erfasst. Für die Erschließung nehmen wir eine geschätzte durchschnittliche Kostenspanne von etwa 3.000 Euro bis 6.000 Euro je FTTH-Anschluss an (lt. Wissenschaftlichem Institut für Infrastruktur und Kommunikationsdienste). Für die auf der Gemarkung Gutach liegenden Gewerbegebiete „Stollen“ und „Weber Areal“ haben wir insgesamt 16 Anschlusspunkte (APLs) ermittelt. Hieraus ergeben sich für einen möglichen Gigabit-Ausbau der Gewerbegebiete in der Gemeinde Gutach grob abgeschätzt Investitionskosten in Höhe von ca. 48.000 bis 96.000 Euro. Bei einer möglichen Bundes- und Landesförderung von bis zu 90 % läge der kommunale Eigenanteil demnach bei etwa 9.600 Euro.

Gerne würden wir Sie bei der Förderantragstellung und den darauffolgenden Schritten unterstützen. Bitte geben Sie uns eine kurze Rückmeldung, ob seitens der Gemeinde Gutach ein Interesse an dem geschilderten Projekt besteht.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Wirtschaftsförderungsgesellschaft
des Landkreises Emmendingen mbH


Thorsten Kille